



# Stadt Kamen

Der Bürgermeister

**Vorlage**

**Nr. 058/2014**

Fachbereich Jugend, Schule und Sport

vom: 05.06.2014

## Mitteilungsvorlage

öffentlich

**SuS**

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Schul- und Sportausschuss

---

Bezeichnung des TOP  
Sportflächenentwicklung in Kamen-Mitte  
hier: Zentrale Sportplatzanlage – Mehrzweck- und Umkleidegebäude

---

Die in der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 27.11.2013 (Mitteilungsvorlage 088/2013) vorgestellten Maßnahmen zur Errichtung einer zentralen Sportplatzanlage am Schulzentrum und zur Modernisierung des Jahnstadions befinden sich in der Umsetzung.

Die Vergabe des Auftrages zur Durchführung der notwendigen Tiefbaumaßnahmen erfolgte im Rahmen des veranschlagten Kostenrahmens als Gesamtauftrag an die Firma STRABAG Sportstättenbau GmbH, Dortmund. Mit den Arbeiten wurde auf beiden Sportplatzanlagen am 05.05.2014 begonnen und diese können voraussichtlich Mitte Oktober 2014 zum Abschluss gebracht werden.

### **Mehrzweck- und Umkleidegebäude zentrale Sportplatzanlage Gutenbergstraße**

Auf der zentralen Sportplatzanlage Schulzentrum ist zusätzlich ein Mehrzweck- und Umkleidegebäude zur Bereitstellung von Seminar-/Besprechungsräumen, Umkleiden und Duschen für den Außensport zur schulischen Nutzung sowie durch die Vereine in den Nachmittags- und Abendstunden bzw. Wochenenden mit getrennter Nutzung innerhalb dieses Gebäudes zu errichten. Mit der Planung wurde das Büro Lindner Lohse Architekten BDA, Dortmund, beauftragt.

Die Verwaltung befindet sich hinsichtlich der Gestaltung des Mehrzweck- und Umkleidegebäudes und des Raumprogrammes in einem intensiven Abstimmungsprozess mit den Vereinen Kamener Sport-Club e.V. (KSC) und dem Türkischen Sportclub Kamen 1980 e.V. (TSC) und in Gesprächen mit der Gesamtschule und der Fridtjof Nansen Realschule.

Die Gestaltung und das Raumprogramm haben sich hierbei an einer Vergleichbarkeit mit den Gebäudestrukturen der anderen Fußballvereine und der Notwendigkeit einzelner Räume sowie den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln in Höhe von 750.000 € zu orientieren. Eine in diesem Rahmen zu realisierende Grundfläche des Mehrzweck- und Umkleidegebäudes ist mit rd. 450 m<sup>2</sup> anzusetzen. Sowohl der KSC als auch der TSC wünschen sich Raumstrukturen, die mit rd. 800 m<sup>2</sup> deutlich über diesem Orientierungsrahmen liegen (Entwurfplan I).

Eine vergleichende Aufstellung der Räume der Fußballvereine ist der Anlage I zu entnehmen.

Mit Blick auf eine multifunktionale Nutzung einzelner Räume, der vorgesehenen Nutzung der zwei im Außenumkleidebereich der Sporthalle I des Schulzentrums befindlichen Umkleide- und Duschräume sowie einer Nutzung von Fertiggaragen, die von der Sportplatzanlage Lühner Höhe zur zentralen Sportplatzanlage verbracht werden, ist nunmehr ein Mehrzweck- und Umkleidegebäude mit einer Grundfläche von 43,75 m x 11,76 m (514,50 m<sup>2</sup>) vorgesehen, dass den grundsätzlichen Ansprüchen entspricht. Die Gestaltung und räumliche Aufteilung ist dem beiliegenden Entwurfsplan II zu entnehmen.

Der Vorsitzende des KSC hat auf der Grundlage des Entwurfsplanes II erneut zusätzliche Wünsche vorgetragen, die

- eine Vergrößerung des Mehrzweckraumes
- erneut eine Umkleide mit Dusche und WC
- einen Büroraum
- einen Archivraum
- einen Passraum
- die Reduzierung des Schiedsrichterraumes von 10 auf 5 qm vorsieht.

Damit wird die zu bebauende Fläche des Entwurfsplanes II von rund 515 qm auf rund 600 qm vergrößert.

Das würde Mehrkosten in Höhe von rund 120 - 150 T€ bedingen.

Diese erneut angemeldeten Räume sind nach Auffassung der Verwaltung zwar wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich:

- 2 Außenumkleideräume sind an der Sporthalle I des Schulzentrums vorhanden (zusätzlich sind 12 innenliegende Umkleiden in der Sporthalle I und II verfügbar).
- Für Passkontrollen braucht es keinen zusätzlichen Passraum, diese können auch im Seminarraum stattfinden.
- Der Ballraum kann das Büro aufnehmen (Balllagerung in VIER! verfügbaren Fertiggaragen).
- Der Trikotraum kann im Technikraum oder Lagerraum untergebracht werden (Waschmaschine/Trockner).

Nach Abwägung der vorgetragenen und etatisierten Finanzdaten einerseits, der Berücksichtigung des Kreditrahmens und unter dem Anspruch der Vergleichbarkeit der Raum- und Platzstrukturen der anderen Vereine ist die Ausführung des Bauvorhabens auf der Grundlage der Entwurfsplanung II angemessen und vertretbar.

Es ist nunmehr vorgesehen, die Bauausführungsplanung und Ausschreibung der Hochbaumaßnahme zeitnah vorzubereiten. Hierbei sind einzelne Raumänderungen innerhalb der Gebäudestruktur nicht auszuschließen.

## **Finanzdaten**

Für die Modernisierungs- und Ausbaumaßnahmen an der zentralen Sportplatzanlage am Schulzentrum (Errichtung Kunstrasenplatz, Modernisierung des bisherigen Kampfbahn Typ C und Umgestaltung der Mehrzweckspielfelder) sind einschließlich der Planungskosten und den notwendigen Pflegegeräten nach den vorliegenden Kostenberechnungen bzw. beauftragten Leistungen 1.990.000 € zu veranschlagen.

Das Mehrzweckgebäude wird mit 750.000 € einschließlich Planungskosten veranschlagt. Der Finanzbedarf für die Ausstattung der Unterrichts-/Seminarräume und Umkleiden wird mit 35.000 € angesetzt.

Der Umbau des Tennenplatzes des Jahnstadions in einen Kunstrasenplatz ist einschließlich Planungskosten nach den vorliegenden Kostenberechnungen bzw. beauftragten Leistungen mit 575.000 € zu veranschlagen.

Die notwendigen Haushaltsmittel stehen in den Produkten 21.02.01 und 42.01.01 des Produkthaushaltes 2014 unter der Maßnahme 0448 in Höhe von 3.200.000 € sowie in Form einer Ermächtigungsübertragung aus dem Produkthaushalt des Jahres 2013 in Höhe von 150.000 € zur Verfügung.

### **Zeitachse**

Frühjahr/Sommer 2014	-> Umbau der Kampfbahn Typ C (bisheriger Tennenplatz Schulzentrum) -> Umgestaltung der Mehrzweckspielfelder und Errichtung einer Wurf- und Trainingswiese -> Errichtung eines Kunstrasenplatzes (bisherige Gymnastikwiese)
Sommer 2014	-> Errichtung eines Mehrzweck- und Umkleidegebäudes
Spätherbst 2014	-> beabsichtigte Fertigstellung.
Frühjahr/Sommer 2014	-> Modernisierung (Umbau eines Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz) Jahnstadion

### **Anlagen:**

- Entwurfspläne
- Daten zum Raumbestand der Fußballvereine und Vergleichende Zusammenstellung